

► DIVISION WEAPON AND AMMUNITION

13. Juni 2023

Rheinmetall etabliert sich weiter als Lieferant für grüne Energie und feiert den ersten Spatenstich für den Bau eines eigenen Solarkraftwerks in Südafrika

Der Startschuss für den Bau eines Solarparks am Standort der Rheinmetall Denel Munition in Somerset West, Südafrika, ist nun mit dem ersten Spatenstich erfolgt. Rheinmetall finanziert den Bau der Solarfarm aus eigenen Mitteln und plant die Fertigstellung bereits vor Ablauf dieses Jahres. Armin Papperger, Rheinmetall-CEO, begrüßte gemeinsam mit Jan-Patrick Helmsen, CEO der Rheinmetall Denel Munition, den Premierminister der Provinz Western Cape Alan Winde und den Genergy-CEO Terrence Billson zu dem Ereignis.

In seiner Rede anlässlich der Grundsteinlegung betonte Armin Papperger: „Mit dieser Solarfarm schaffen wir die Voraussetzungen, um hier am Standort neue zukunftsträchtige Geschäftsfelder zu erschließen, um die Position des Unternehmens auf den Weltmärkten weiter auszubauen und gleichzeitig angesichts des Klimawandels einen Beitrag für die Zukunft und das Wohlergehen von uns allen zu leisten.“

Jan Patrick Helmsen erläuterte: „Wir verlegen fast 10.000 Solarmodule mit einer Kapazität zur Erzeugung von über 4,2 Millionen Watt Wechselstrom, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verbessern.“ Mit dem so erzeugten grünen Strom kann der gesamte Energiebedarf am Standort mehr als abgedeckt werden. Die darüber hinaus erzeugte Energie wird in das Stromnetz zurückgespeist. Das Solarkraftwerk verfügt über eine vollautomatische Backup-Stromerzeugung zur Absicherung gegen zeitweilige Stromabschaltungen („Loadshedding“), wie sie in Südafrika wegen Versorgungsgängen regelmäßig vorkommen. Rheinmetall setzt mit diesem Projekt einen weiteren Meilenstein auf seinem Weg zur konzernweiten CO₂-Neutralität bis zum Jahr 2035 und leistet damit nicht nur einen Beitrag zur Nachhaltigkeit, sondern auch zur eigenen Energiesicherheit. Darüber hinaus zahlt das Projekt auf die Erweiterung der zivilen Aktivitäten des Konzerns ein, der den Export von grünem Wasserstoff und die Herstellung von mobilen grünen Wasserstoffanlagen anstrebt.

Alan Winde, der Premierminister von Western Cape, erläuterte darüber hinaus das Ziel der Provinz, für vier Städte durch erneuerbare Energie Versorgungssicherheit herzustellen. Er bedankte sich bei Rheinmetall für die Unterstützung bei diesem Vorhaben, zumal Rheinmetall auch seine Nachbarschaft am Standort miteinbezieht. So wird zum Beispiel die nahegelegene Vorschule mittlerweile auch durch Solarstrom versorgt.

► Keyfacts

- ▷ Rheinmetall in Südafrika: Erster Spatenstich für Rheinmetall-finanziertes Solarkraftwerk erfolgt
- ▷ Kapazität zur Erzeugung von über 4,2 Mio. Watt
- ▷ Beitrag zu Nachhaltigkeit und Energiesicherheit durch grünen Strom
- ▷ Von Klima- und Umweltschutz bis hin zu sozialer Verantwortung
- ▷ Weitere soziale Projekte am Standort: Career Community Centre in Macassar



► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

@Rheinmetallag
 @Rheinmetallag

Rheinmetall etabliert sich als einer der Energielieferanten in Südafrika für Afrika und weitere Exportmärkte, als Exporteur von grünem Wasserstoff und Hersteller von mobilen grünen Wasserstoffanlagen als unabhängige Stromlösung.

Der Rheinmetall-Konzern übernimmt darüber hinaus Verantwortung für weitere nachhaltige soziale Projekte in Südafrika. Denn Nachhaltigkeit steht für Rheinmetall nicht nur für Klima- und Umweltschutz, sondern auch für soziale Verantwortung. So wurde Ende des vergangenen Jahres das Career Community Centre in Macassar eingeweiht. Das Center verfügt über Computer, Internetzugang und Kurse zu verschiedenen Themen. Es wird zum Beispiel Training und Support für Arbeitsuchende beim Schreiben einer Bewerbung, bei Jobinterviews oder bei der Erstellung eines ansprechenden Profils in sozialen Netzwerken angeboten. Jan Patrick Helmsen, RDM-Geschäftsführer erläutert: „Rheinmetall möchte unsere Nachbarn in Macassar mit einem vollwertigen Career Centre unterstützen. Dieses Career Centre ist darauf ausgerichtet, Arbeitssuchende mit den notwendigen Fähigkeiten auszustatten, um auf dem Arbeitsmarkt konkurrenzfähig zu sein.“

Rheinmetall Denel Munition (Pty) Ltd. (RDM) ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Rheinmetall-Tochter Rheinmetall Waffe und Munition GmbH, die 51% an der RDM hält, und Denel (Pty) Ltd. South Africa.

